

1. Dem Nationalpark auf der Spur*



Was ist das überhaupt, ein Nationalpark? Den besonderen Schutzstatus kann man im Nationalparkzentrum und fast direkt vor dessen Tür in natura kennen lernen. Bei einer Exkursion entdecken Schüler, was die Natur der Sächsischen

Schweiz so außergewöhnlich macht. Auf etwas andere Art erkunden sie, wo sich Pflanzen und Tiere besonders wohl fühlen und wie sensibel sie auf Veränderungen reagieren.

* Schulzeit? Dienstags zwischen 8:30 – 14:30 Uhr entfällt die Kostenpauschale von 30 €!

2. Lebensraum Wald*

Drei Bäume machen noch keinen Wald. Eine Wanderung lädt ein, unter Baumwurzeln zu stöbern und in die Wipfel zu spähen. Beim Beobachten schärfen Schüler ihre Sinne für Details, natürliche Zusammenhänge wecken Aha-Erlebnisse. Gerade das Wechselspiel von Werden und Vergehen unterscheidet einen Wald von einem forstlich gepflegten Baumgarten. Der Besuch im Nationalparkzentrum ergänzt und vertieft den Waldspaziergang.

* Schulzeit? Mittwochs zwischen 8:30 – 14:30 Uhr entfällt die Kostenpauschale von 30 €!



3. Die Entstehung des Elbsandsteingebirges*

Gerade wenn es um die Erdgeschichte geht, ermöglicht die Ausstellung des Nationalparkzentrums einen verblüffend einfachen Einstieg.



Hier kann man die Zeit beliebig beschleunigen und Millionen Jahre wie Sekunden verrinnen lassen.

Anschließend vertiefen Schüler bei einer Exkursion ihr neues Wissen durch lebendige Naturerfahrung.

* Schulzeit? Donnerstags zw. 8:30 – 14:30 Uhr entfällt die Kostenpauschale von 30 €!

Hinweise für Programme 1. - 3.

- Durchführung: werktags
- Dauer: bis ca. 4,5 Stunden
- Anmeldung: mindestens 3 Wochen vorher
- Gruppengröße: bis 25 Schüler
- Kosten:
 - 1 € Schüler, 2 € Begleitperson und Pauschale 30 € pro Gruppe (außer siehe *)
- Orte: Nationalparkzentrum Bad Schandau und unmittelbare Umgebung

4. Felsen, Höhlen, Scheuersand

Am Kleinhennersdorfer Stein kann man mit dem Innersten des Sandsteins in Kontakt kommen. Hier atmet jeder verwinkelte Flecken Lebendigkeit, Geschichte scheint eben erst passiert. Mit Taschenlampe und reißfester Kleidung wird jeder zum neugierigen Entdecker.



5. Spaziergang auf dem Meeresgrund

Hoch oben auf einem Gipfel stößt man schnell an die Grenzen der eigenen Fantasie, wenn man hört, dass dort einst der Grund des Meeres war. Doch im Elbsandstein sind die geologischen Epochen abschnittsweise im Fels verewigt und versetzen jeden Betrachter in Erstaunen. So können Schüler bei dieser Exkursion getrost aufs U-Boot verzichten und sich den eigenen Wanderschuh anvertrauen.



6. Über den Rücken des Gebirges

Vor den Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt. Dieser alten Weisheit folgend erklimmen die Schüler auf dieser Exkursion den Schrammsteingrat.

Dabei lernen sie den Ursprung des sportlichen Kletterns genauso kennen wie die touristische Entwicklung der Sächsischen Schweiz. Da man in diesem Gebiet auf Schritt und Tritt auch faszinierende Naturdetails entdecken kann, bleibt für jeden ausreichend Gelegenheit, wieder Atem zu schöpfen. Beim Fotostop auf einer der spektakulärsten Ausichten der Sächsischen Schweiz weicht die Anstrengung schnell dem Stolz über die eigene Leistung.



Hinweise für Programme 4. - 6.

- Durchführung: werktags
- Dauer: bis ca. 4,5 Stunden
- Anmeldung: mindestens 3 Wochen vorher
- Gruppengröße: bis 25 Schüler
- Kosten: Pauschale 30 € pro Gruppe, bei Besuch des Nationalparkzentrums zusätzlich Eintritt 1 € Schüler, 2 € Begleitperson
- Orte: Hintere Sächsische Schweiz und linkselbisch – Gebiet zwischen Bad Schandau, Schöna und Königstein

Darüber hinaus bieten wir für Gruppen ab 10 Teilnehmern auch **individuell geführte Naturexkursionen** in der Nationalparkregion an.



7. Lebensraum Fließgewässer

Wasser ist Lebensraum. Doch was bedeutet das für Tiere und Pflanzen? Und welche chemischen und physikalischen Eigenschaften besitzt *ihr* Element? Die Schüler nehmen einen Bach oder Fluss in der Nähe der Schule unter die Lupe. Nicht nur die Bedeutung dieses Lebensraums wird so klarer, sondern auch die Verantwortung dafür im großen Einzugsgebiet der Elbe – über Ländergrenzen hinweg.



8. Vorsicht nass! Experimente zur Hochwasserentstehung

(Für Schüler der 5. und 6. Klasse)

Viele Schüler können von Hochwassererlebnissen berichten. Doch wie entsteht Hochwasser eigentlich? Dieser Projekttag verdeutlicht in anschaulichen Experimenten die Rolle von Regen, Fluss, Boden und Mensch im großen Räderwerk des Wasserkreislaufs.



Hinweise für Programme 7. und 8.:

- Durchführung werktags,
- Dauer: ca. 3 Stunden (Progr. 7.),
ca. 2 Stunden (Progr. 8.)
- Ort: an einem Bach oder Fluss in der Nähe der Schule (Progr. 7) bzw. in der Schule (Progr. 8) – innerhalb d. Nationalparkregion!
- Gruppengröße: max. 16 Schüler
- Kosten: 30 € pro Gruppe

9. Mobil in die Zukunft

Heute stellt sich für uns die Frage: Wie wird sich unsere Mobilität in Zukunft gestalten? Die Schüler begeben sich auf eine spannende Forschungsreise in diese Zukunft. Ausgehend vom Hier und Jetzt lassen sie der Fantasie freien Lauf und entwickeln ihre eigenen Ideen für künftige Mobilität. Sie lernen

alternative Antriebstechnologien kennen, bauen selbst ein Hybridmodellauto zusammen und ergründen die Funktionsweise einer Brennstoffzelle. Ein kreativer Projekttag, bei dem Neugier gefragt ist.

10. Globalisierung zum Frühstück

Kaffee, Orangensaft und Schokomüsli – ein Frühstück ohne sie? Undenkbar! Und welche Produkte stammen hier aus Sachsen? Ein Blick in den regionalen Warenkorb gibt Antwort. Am Beispiel des Honigs verfolgen die Schüler verschlungene Lieferwege in einer globalisierten Welt. Scheinbar unbedeutende Veränderungen im regionalen Kreislauf schlagen in ihrer Summe Wellen von globalem Ausmaß. Dieser komplexen Welt nähern sich Schüler an diesem Projekttag auf verblüffend spielerische Weise.



11. Elefant, Tiger und Co



– leben bald nur noch im Zoo? Gespannt packen die Schüler den Artenschutzkoffer des WWF aus, der Gürtel aus Schlangenleder, eingelegte Amphibien, Schmuck aus Elfenbein und weitere vom Zoll beschlagnahmte „Urlaubsmitbringsel“ enthält. Erforscht wird dabei, was Artenschutz weltweit und im Nationalpark vor der Haustür bedeutet.

Hinweise für Programme 9., 10. und 11.:

- Durchführung: werktags
- Alter: ab Klasse 8 (Progr. 9.+10.)
Sekundarstufe I (Progr. 11.)
- Dauer: 5 bis 6 Stunden (Progr. 9.+10.)
3 Stunden (Progr. 11.)
- Ort: direkt in Ihrer Einrichtung (innerhalb der Nationalparkregion!)
- Gruppengröße: 16 Schüler
(max. 2 Gruppen)
- Kosten: 30 € pro Gruppe



NationalparkZentrum
Sächsische Schweiz
Bad Schandau

Angebote 2016
für Oberschulen
und Gymnasien

NationalparkZentrum
Sächsische Schweiz

Dresdner Straße 2 B
01814 Bad Schandau

Telefon: 035022 / 502 -42 oder -52
Email: nationalparkzentrum@lanu.de

